

## **Kleine Anfrage**

**der Abg. Andrea Bogner-Unden, Thomas Marwein, Brigitte Lösch und  
Thekla Walker GRÜNE**

### **Technologie der Visible Light Communication und deren möglicher Einsatz an Schulen**

Wir fragen die Landesregierung:

1. Ist ihr die Technologie der Visible Light Communication (VLC) bekannt?
2. Wie bewertet sie diese in Bezug auf ihre Zukunftsfähigkeit und ihre Einsatzmöglichkeiten?
3. Wie bewertet sie den Einsatz von VLC gegenüber WLAN an Schulen und welche Vor- und Nachteile sieht sie dabei?
4. Hat sie Kenntnis vom derzeit laufenden Pilotprojekt der Stadt Stuttgart am Hegel-Gymnasium in Stuttgart, bei dem der Einsatz von VLC im Klassenzimmer erprobt wird, und wie bewertet sie dieses?
5. Kann sie sich vorstellen, den Einsatz von VLC an weiteren Schulen in Baden-Württemberg, im Rahmen eines Modellprojekts des Landes, zu unterstützen?
6. Wie bewertet sie, im Kontext der flächendeckenden Ausstattung von Schulen mit WLAN, wenn Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler oder auch Eltern angeben, durch die Funkstrahlung von WLAN gesundheitlich beeinträchtigt zu werden und wie plant sie, damit umzugehen?
7. Ist ihr bekannt, dass die aktuelle Große Koalition im Bundestag in ihrem Koalitionsvertrag die Förderung der VLC festgeschrieben hat und wie schätzt sie die Bedeutung dessen für Baden-Württemberg ein?

28.05.2018

Bogner-Unden, Marwein, Lösch, Walker GRÜNE

#### **Begründung**

Um den Einsatz digitaler Medien an Schulen zu ermöglichen, hat die Bundesregierung angekündigt, im Rahmen des sogenannten Digital-Pakts Schulen in ganz Deutschland mit WLAN auszustatten. Die Forschungslage in Bezug auf mögliche gesundheitliche Auswirkungen von WLAN ist jedoch umstritten. Aus diesem Grund mahnen Telekommunikationsanbieter wie auch das Umweltbundesamt einen vorsichtigen Umgang damit an. So rät beispielsweise die Telekom dazu, ihren Speedport-Router nicht „in unmittelbarer Nähe zu Schlaf-, Kinder- und Aufenthaltsräumen“ aufzustellen. Auch das Umweltbundesamt

schreibt, Schlaf- und Kinderzimmer seien für das Aufstellen von WLAN-Routern „nicht geeignet“.

Die Visible Light Communication (VLC) könnte eine neue Technologie mit Zukunftspotential sein. Da sie auf der Basis von sichtbarem Licht funktioniert, scheint sie gesundheitlich unbedenklich zu sein. Gerade im schulischen Bereich, wo eine besondere Sorgfaltspflicht gegenüber den Schülerinnen und Schülern besteht, kann daher VLC eine Alternative darstellen. So birgt diese Technologie Potenzial für eine strahlungsarme Vernetzung mit hoher Datensicherheit. Diese kleine Anfrage dient dazu, ihre Einsatzmöglichkeiten vor allem im Bereich der Schule zu ergründen.